



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 146 (1935)

545 (26.11.1935) Abend-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-388350](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-388350)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R 1, 4-6, Fernsprecher: Sammelnummer 24951
Postfach-Adresse: Karlsruhe Nummer 17590 — Drahtanschrift: Remaszeit Mannheim

Anzeigenpreis: 10 mm breite Zeilenmeterzelle 1 Pfennig, 70 mm breite Zeilenmeterzelle 50 Pfennig. Für Familien- und Kleinanzeigen ermäßigte Grundpreise. Allgemein gültig ist die Anzeigen-Preisliste Nr. 5. Bei Raumüberfülle oder sonstigen Umständen Nachschlag gemacht. Keine Gewähr für Anzeigen in bestimmten Ausgaben, an besonderen Plätzen und für fernmündlich erhaltene Aufträge. Geschäftsstand Mannheim.

Abend-Ausgabe A Dienstag, 26. November 1935 146. Jahrgang — Nr. 545

Der abessinische Thronprätendent plötzlich gestorben

Ein Tod zu gelegener Stunde Lidich Jassa in der Gefangenschaft an Lungenschwindsucht gestorben

(Zusammenfassung der R.N.Z.)
— Addis Abeba, 26. November.
Der Kaiser Menelik II. und ehemalige Kaiser von Äthiopien, Lidich Jassa, ist am 25. November in der Gefangenschaft von Axum, wo er sich seit dem Jahre 1932 in Gefangenschaft befand, an Lungenschwindsucht gestorben.
Lidich Jassa, der im Jahre 1897 als Sohn des Kaiser Mikael geboren wurde, folgte am 14. April 1916 seinem Onkel Menelik II. auf den abessinischen Thron. Am 17. September 1916 wurde er von Italien in der Äthiopien-Expedition wegen seiner unglückseligen Haltung abgesetzt und zog sich in die Wälder der Abessinien zurück. Nach mehreren Versuchen, seinen Thron wieder zu erlangen, wurde der ehemalige Kaiser gefangen genommen. Sein einziger Sohn Menelik, der jetzt 23 Jahre alt ist, lebt in französischer Gefangenschaft.
Der Kaiser Menelik II. und die höchsten Würdenträger des Reiches werden an dem Begräbnis Lidich Jassa teilnehmen.

eine lebhaft propagandistische Tätigkeit der Bevölkerung des besetzten Gebietes und, soweit es ihnen durch Agenten und Propaganda möglich war, darüber hinaus getrieben.
Die Erfolge waren nicht übermäßig, immerhin übte diese Propaganda bei der traditionellen Abneigung, die die nichtabessinischen Provinzen gegen die fremde Herrschaft der Amharen, der eigentlichen Herrscherschicht, hatte, eine gewisse Befreiung für den Kaiser, die durch den Tod des Thronprätendenten ausgelöst ist. Der Tod Lidich Jassa kommt also zum Ausdruck überlegen. Doch dieser Tod ist plötzlich kam — von einer erkrankten Krankheit Lidich Jassa war der Außenwelt bis jetzt nicht bekannt geworden — und doch er anzurechnen in diesem Zeitpunkt kam, macht wirklich die Anwesenheit etwas mysteriös und wird sicherlich mancherlei Deutungen und Gerüchten Nahrung geben.
Das Geheimnis der Gefangenschaft Lidich Jassa ist von der abessinischen Regierung peinlich gehütet worden. In der unangenehmen Verlegenheit der Gefangenschaft in französischer Gefangenschaft von der Außenwelt gehalten. Nach Ausbruch des Krieges mit Äthiopien, nach Befreiung der Äthiopier, die die Italiener mit dem Gelangenen hatten, und nach der angeblichen Aufdeckung eines Entführungsbündnisses, die mehrere hunderttausend Äthiopier Lidich Jassa das Leben rettete, wurde die Überwachung auf das äußerste verstärkt. Sogar die modernsten technischen Einrichtungen, elektrisch geladene Trichter und elektrische periscope, die Äthiopier, sollen angeblich dazu gebildet haben, den kaiserlichen Thron, den Lidich Jassa für seine Befreiung darstellte, zu hüten.
Was ist der Thronprätendent an einem noch sichereren Ort, als es die Befreiung Garumalela war. „Tote machen keine Revolution“, sagt ein mongolisches Sprichwort. Die barbarische Folter

Italiens Jugend sammelt Eisen



Es durch die Sanctionen die Einfuhr von Eisen verweigert ist, wurde ein Aufruf an die italienische Jugend erlassen, alles Eisen dem Vaterland zur Verfügung zu stellen. Auf diesem Wege bringen italienische Jungen alles Eisen zur Seite, darunter auch selbstgemachte Eisenstücke, an denen sie Eisen finden.

Der Tod Lidich Jassa erhält im gegenwärtigen Augenblick außerordentliche politische Bedeutung. Lidich Jassa galt als der abessinische Thronprätendent, dessen Thronansprüche in den Händen der Italiener und vor allem in ihrer Propaganda unter der äthiopischen Bevölkerung eine erhebliche Rolle spielten. Unter diesem Vorwand, dass Lidich Jassa als der legitime Thronerbe des verstorbenen und verdrängten Königs der äthiopischen Reiches, wurde die abessinische Bevölkerung durch die Italiener in die Thronansprüche des Kaisers zu ziehen, haben die Italiener

Zeit dieses Wortes ist überdies auch in Äthiopien nicht unbekannt. Und so wird Addis Abeba die Kunde um den Thronprätendenten überliefert leichter machen.

Wittelmerepakt?

Von ungarischen — Korrespondenten
Rom, 26. November.
Die britische Regierung ist der Ansicht, daß die Zeit für einen so umfassenden Plan noch nicht reif ist, und daß vor allem die gegenwärtige Lage geklärt werden muß. Mit diesen Worten sprach sich kürzlich die Times über die Auffassung der englischen Regierung von den Projekten eines Mittelmeerpaktes.
Man spricht in Rom, in Paris, in London in diesen Tagen fortwährend von einem solchen Pakt. Kombinationen werden angelehrt, Möglichkeiten erörtert und verneint. Und während die italienischen Zeitungen nach wie vor angefüllt sind mit Berichten von den abessinischen Kriegshandlungen, und daß italienische Soldaten nur vom Kriege und von den Sanctionen spricht, geschweige denn die Kuriositäten umhüllenden, die abessinischen Frauen in sich einschließenden Gesamtregelung der künftigen Mittelmeerpolitik.
Von Rom aus gesehen erscheint es für Italien durchaus wünschenswert, die abessinische Frage, die das Land außenpolitisch isoliert und ihm die schwere Last der Sanctionen auferlegt hat, in immer weiterer Zusammenhang einzubringen und damit gleichzeitig ihres Schweregewichtes zu berauben. Daher hat man denn auch dem Pakt die Initiative für die Förderung eines Mittelmeerpaktes in den jüngsten Verhandlungen mit dem britischen Großbritannien in Rom, Drummond, zugesprochen. Es wäre für Italien im höchsten Grade erwünscht, die abessinische Frage für eine Weile am Eis zu legen, die italienischen Truppen in aller Ruhe in Stellung zu verlegen zu lassen, die ersten Gegenüberstellungen der abessinier ausfindig machen und wichtigen Italien für die kommenden Verhandlungen über die Abwicklung seiner Forderungen Faustpfänder in die Hand geben, gleichzeitig aber England aus den Verhandlungen die Möglichkeit einer friedlichen Lösung zeigen und so damit von einer Verhängung der Sanctionen abhalten.
Wie konnte es zu solchen Plänen für einen Mittelmeerpakt kommen? Durch die Tatsache, daß auf englisches Betreiben die internationale Seeschifffahrt ausgedehnt in die Zeit schwerer Konflikte hineinverlegt wurde. Wenn in London die Notwendigkeit besprochen werden, dann wird die selbige Frage des Stärkenverhältnisses zwischen der französischen und der italienischen Flotte, die bisher — selbst in der Zeit enger französisch-italienischer Beziehungen — nicht geregelt werden konnte, in aller Schärfe wieder aufzutauchen. Eine Frage, die für die künftige Mittelmeerpolitik im Mittelmeer entscheidend ist.
Dies ergibt sich für die italienische Diplomatie in der augenblicklichen Lage der Angelegenheit. Worin, so fragt man sich in Rom, soll man nicht die italienischen Besorgnisse Englands vor einem Überhandnehmen der italienischen Machtstellung im Mittelmeer überlegen, vielleicht auch durch eine französisch-italienische Antenne) dadurch zerstreuen, daß man einen Nichtangriffspakt für das Mittelmeer vorschlägt, innerhalb dessen England,

Laval als unermüdlicher Vermittler

Rom und London werden gleichermaßen unter Druck gesetzt — Italien ist wieder optimistisch

(Spezialbericht auf Pariser Vertreter)
Paris, 26. November.
Der Ministerpräsident Laval hat gestern wieder den italienischen Botschafter in Paris empfangen. Die Unterredung drehte sich immer noch um die Verwickelungen der italienischen Verhandlungen mit England. Wie das Journal des Debats' meldet, hat Laval den Botschafter darauf aufmerksam gemacht, daß die Vertagung des Wiener Konferenzen bis Ende 1935 bis 10 Tage dauern könnte. Inzwischen müßte aber unbedingt auf diplomatischem Gebiet etwas erreicht werden sein, und sei es auch nur ein Hoffnungszeichen.

Die Besuche sind voller Kriegslärm. Immer wieder bekamen wir die Frage zu hören: „Wann wird der Kaiser kommen?“ Sie sind sich der günstigen natürlichen Verhältnisse ihres Landes bewußt und können es kaum erwarten, ihren Mut gegenüber den Eingebungen zu beweisen. Selbst die unheimlichsten Wälle-Bunker, die aus dem blauen Tiefstand der Berge ragen, fühlen sich schon einen Krieg zu gewinnen. Gelegentlich haben sie auf einer Waffensammlung, das wie auf dem Weg zu Frankreich, um aus Erfahrung in Form von Karten, Zeitschriften und Zeitungen zu veröffentlichen. Als einige erstrahlende Defensoren, die die verurteilten abessinischen Krieger der Nordfront, die im höchsten Grade gefährdet werden, haben die Leute hier noch nichts vom Kriege gesehen.

alle um, in die Liste der unter das Ausfuhrverbot fallenden Stoffe aufgenommen werden.
Obwohl nichts über die eigentlichen Gründe des Vertriebsverbotes bekannt ist, bringen Pressevertreter ihn damit in Zusammenhang, daß die Beziehungen zwischen Äthiopien und Sir Eric Drummond über Italien hinweg sein sollen. Sie halten es durchaus für möglich, daß England einen neuen Schritt zur Herstellung des Friedens unternehmen werde.

den jauch solle sich die Beschlüsse der Konferenz nicht mehr länger umgehen, die Verwickelungen werde dann wohl aber über bis zum 15. Dezember kommen müssen.
Laval ist dabei auch geltend gemacht haben, behauptet der „Paris Midt“, daß England nunmehr zu Verhandlungen bereit ist, was sehr viel wert ist, weil es die bisher alle Verhandlungen mit Italien für verfallen erklärt habe.
Aber auch gegenüber den Engländern scheint Laval einen kleinen diplomatischen Druck verfaßt zu haben. Wie der „Times“ aus London berichtet, behauptet sich das Foreign Office, und vor allem die Weisheit, über die Langsamkeit, mit der Frankreich seine Vorbereitungen für eine etwaige Unterredung der englischen Flotte im Mittelmeer treffen kann, man aber dem General Riffel glauben darf, der heute im „Paris Ceir“ die französischen Ansichten der französischen Militärs darlegt, so scheint diese Unklarheit gewollt und beabsichtigt zu sein. In französischen Militärskreisen soll man nämlich nach dem Tode des Generals Riffel der Ansicht sein, daß England die französische Unternehmung im Mittelmeer unbedingt notwendig brauche.

Die normale Einwohnerzahl der Stadt, 10.000 Menschen, ist durch die Soldaten und deren Frauen und Kinder verdoppelt worden. Nahrung gibt es genug. Sie kommt aus den fruchtbaren Tälern, etwa 100 Meter unter Delfia. Jeden Tag kommen die Bauern mit ihren Produkten in die Stadt herauf. Delfia kann daher die von Addis Abeba an die Front marschierenden Truppen mit Rohstoffen versorgen. Der einzige Zwischenfall hier, bei dem zwei

Die Italiener melden siegreiches Gefecht
(Zusammenfassung der R.N.Z.)
Rom, 26. November.
Die amtliche Mitteilung Nr. 15 des italienischen Propagandaministeriums enthält folgenden Dankschreiben: „Der Marschall de Vona drückt die Dankeskolonne hat ihre Selbstverpflichtung am Obstand der Front wieder aufgenommen. An der Unternehmung nahmen einige hundert Krieger der ungarischen Eingeborenen-Armee teil. An der Front des Eingeborenen-Armee teil sind die Unternehmungen in Richtung auf die Landeshauptstadt Tembien wieder aufgenommen worden, während Schwarzenbataillone das Oberhalb-Gebiet bis zum Kato-Pah organisieren.“
An der Somalifront hat General Graziani auf dem Juba-Rückzug, von wo die Zusammenstoßung abessinischer Streitkräfte in Vanna-Schilab am 11. Oktober, 100 Kilometer nördlich von Dole, gemeldet worden war, eine spezielle Kolonne eingeleitet, die am 22. November überrollend das abessinische Lager angriff. Nach heftigem hartem Kampf wurde der Feind vollkommen aufgespart.
In dem Bishambahel-Gebiet wurden rund 100 Tote gezählt, darunter zwei Grossmächer: Abba Gurucassa und Abba, der erste in der „Mafi“ des Gaurari-Bartabel, der bereits früher verurteilt worden war. 30 Gewehre, einige Pistolen und ein Munitionslager fielen in unsere Hände. Unsere Verluste betrafen sich auf vier Tote, fünf Verwundete, zwei Vermisste, alles Dubot-Soldaten.

Zu englische Überlegenheit gegenüber Italien ist im Hinblick zu berücksichtigen, nachdem 1. die ganze Art der Befriedigung durch den Eintritt der Kriegszeit und die Weiterentwicklung der Flotte gegenüber ist, und 2. England im Mittelmeer über seine eigenen Flottenstützpunkte mehr verfügt. Malta ist schon ein möglicher Ankerpunkt angeordnet. Wäre es nicht schwer zu denken, weil es zu weit von der britischen Küste entfernt liegt und weil es so leicht von nur wenigen italienischen U-Booten blockiert werden könnte. Deshalb müsse England immer wieder zu den Franzosen kommen, und deshalb könnten die Franzosen aus von den Engländern einig. Entgegenkommen fordern.

Im Hauptquartier des Kronprinzen
Heberall Siegeszuversicht — Nehe Jahrmaktsammlung als Kriegsschauplatz
(Spezialbericht der United Press)
Delfia, 26. November.
Nach einem beschwerlichen Marsch von 4 Tagen schleppten wir Kriegsbatterien und heute in die Stadt, die aus dem Eindringen eines Jahrmaktsammlung hat. Jahrmaktsammlung lag sie verstreut auf ihrem 200 Meter hohen Berg; heute ist sie von lauten Kriegsvorbereitungen erfüllt.
Die Leute sind voller Kriegslärm. Immer wieder bekamen wir die Frage zu hören: „Wann wird der Kaiser kommen?“ Sie sind sich der günstigen natürlichen Verhältnisse ihres Landes bewußt und können es kaum erwarten, ihren Mut gegenüber den Eingebungen zu beweisen. Selbst die unheimlichsten Wälle-Bunker, die aus dem blauen Tiefstand der Berge ragen, fühlen sich schon einen Krieg zu gewinnen. Gelegentlich haben sie auf einer Waffensammlung, das wie auf dem Weg zu Frankreich, um aus Erfahrung in Form von Karten, Zeitschriften und Zeitungen zu veröffentlichen. Als einige erstrahlende Defensoren, die die verurteilten abessinischen Krieger der Nordfront, die im höchsten Grade gefährdet werden, haben die Leute hier noch nichts vom Kriege gesehen.

Goldaten und zwei Farmer getötet wurden, ereignete sich, als einige Farmer sich weigerten, Futter zu verkaufen und die Truppen einzuweichen mußten.

MARCHIVUM

Frankreich und Italien als gleichberechtigte Mächte...

Dem liegt die ablehnende Haltung Englands gegenüber...

Denn London kann an der Verfestigung der Mittelmeerregion...

London für Reform des Völkerbundes

Die Außenministerin des „Commonwealth“ will auf Grund von Unterredungen...

Es ist vornehmlich, daß das kommende Jahr nicht verstreiche...

Es handelt sich um Artikel 10 des Völkerbundesstatuts...

Unfallverletzte bei einer Demonstration in Frankreich...

Amnestie in Griechenland

Ministerpräsident General Kondalis wurde am Dienstagmittag vom König empfangen...

Der General und die Weltgeschichte

Knecht aus dem Jahre 1848 / Von Robert Gohlbaum

Als das revolutionäre Ministerium Bonaparte-Kollatz...

Er war schon längst wieder in seine ruhige Pension...

Die jungen Leute brachten ihr gewichtiges „Im Namen des Volkes“...

„Im Namen des Volkes“? Nein, Sie brachten es nicht über die Lippen...

Wer sind die Feuerkreuzler?

Frankreichs mächtigste faschistische Organisation — Ihre Wesen und ihr Ziel

— Paris, 26. November. (N.F.)

Eine kleine Gruppe französischer Kriegsteilnehmer, die sich „Croix de Feu“...

Die „Feuerkreuzler“ verachten das republikanische Parlament...

Die Bewegung der „Feuerkreuzler“ wurde im Jahre 1927 von einer Handvoll ehemaliger Kriegsteilnehmer...

Die Empörung, die der rühmliche Skandal über Frankreich brachte...

Entspannung in Paris

Die Radikalfaschisten scheuen die Krise (Zusammenfassung der N.F.Z.)

Am Dienstagmittag um 10 Uhr ist im Hause der Ministerialrat...

Die Regierung wird sich vor allem mit der parlamentarischen Lage befassen...

In parlamentarischen Kreisen scheint eine leichte Entspannung eingetreten zu sein...

Franking läßt es sich nicht gefallen

Scharfe Maßnahmen gegen die Selbstmordbewegung (Zusammenfassung der N.F.Z.)

Das Reichsorganisationsamt der Franking-Bewegung hat sich am Dienstag...

Der scharfsichtige Geschäftsführer King bedachte am 23. d. M. die Teilnehmer...

Die Verhandlungen werden in Frankfurt durch Franking und Krasch...

Der scharfsichtige Geschäftsführer King bedachte am 23. d. M. die Teilnehmer...

Die Verhandlungen werden in Frankfurt durch Franking und Krasch...

Die Verhandlungen werden in Frankfurt durch Franking und Krasch...

Sieht weiter an und wird heute auf 300.000 geschätzt...

Das Programm der Bewegung ist nicht jenseitig...

In der Organisation rekrutieren sich die Mitglieder der „Croix de Feu“...

Die auffällige Erscheinung an der Bewegung der „Feuerkreuzler“...

Man behauptet sogar, daß die „Feuerkreuzler“ nicht nur „Mobilisationen“...

Gerüchte über Spaltungen der Organisation sind nur zum Teil richtig...

Diplomaten besuchen das NSDAP

Am Dienstag traf eine Reihe führender Persönlichkeiten des Diplomatienkorps...

Der Reichsorganisationsamt der Franking-Bewegung hat sich am Dienstag...

Der scharfsichtige Geschäftsführer King bedachte am 23. d. M. die Teilnehmer...

Die Verhandlungen werden in Frankfurt durch Franking und Krasch...

Der scharfsichtige Geschäftsführer King bedachte am 23. d. M. die Teilnehmer...

Die Verhandlungen werden in Frankfurt durch Franking und Krasch...

Der scharfsichtige Geschäftsführer King bedachte am 23. d. M. die Teilnehmer...

Die Verhandlungen werden in Frankfurt durch Franking und Krasch...

Die Verhandlungen werden in Frankfurt durch Franking und Krasch...

Der brasilianische Aufstand niederge schlagen

Die Ubergabe der Aufständischen eine Frage von Stunden

— London, 26. November.

Wie Reuters in amtlichen brasilianischen Kreisen in London berichtet...

Reichsfinanzminister Schwarz 60 Jahre alt

(Zusammenfassung der N.F.Z.)

— München, 26. November.

Am 27. November begeht der Reichsfinanzminister der NSDAP...

München, die Hauptstadt der Bewegung, verleiht Reichsfinanzminister Franz Xaver Schwarz...

Die Glückwünsche der Stadtverwaltung hat Oberbürgermeister...

Am Dienstag traf eine Reihe führender Persönlichkeiten des Diplomatienkorps...

Der Reichsorganisationsamt der Franking-Bewegung hat sich am Dienstag...

Der scharfsichtige Geschäftsführer King bedachte am 23. d. M. die Teilnehmer...

Die Verhandlungen werden in Frankfurt durch Franking und Krasch...

Der scharfsichtige Geschäftsführer King bedachte am 23. d. M. die Teilnehmer...

Die Verhandlungen werden in Frankfurt durch Franking und Krasch...

Der scharfsichtige Geschäftsführer King bedachte am 23. d. M. die Teilnehmer...

Die Verhandlungen werden in Frankfurt durch Franking und Krasch...

Der scharfsichtige Geschäftsführer King bedachte am 23. d. M. die Teilnehmer...

Die Verhandlungen werden in Frankfurt durch Franking und Krasch...



Mannheim, 26. November.

Nicht einmal eine Entschuldigung...

Wie eine Seitenstraße in der Nähe der Börse, in langer Reihe sind dort vor einem Gebäude...

Polizeibericht vom 26. November

Auf dem Gehweg gefahren. Beim Wenden mit Motorfahrzeug geriet gestern mittig auf der...

Bei einer Vorfahrt zusammengefahren. Beim Wenden an einem Kreuzen in der Riesenstraße...

Verkehrliche Vorkommnisse. Wegen eines Verkehrsunfalls wurde gestern ein auf dem Bahnh...

Verkehrliche Vorkommnisse. Wegen eines Verkehrsunfalls wurde gestern ein auf dem Bahnh...

Verkehrliche Vorkommnisse. Wegen eines Verkehrsunfalls wurde gestern ein auf dem Bahnh...

Brand in der Jutezinnerei

Heute vormittag wurde die Versuchszinnerei der Vereinigten Jutezinnerei und Secherei...

Die Ärzte sagen aus

Fortsetzung der Beweisaufnahme im Barthelmes-Prozess

Die Beweisaufnahme im Schwurgerichtsprozess gegen Hilde Barthelmes wurde heute vormittag...

Der Teil seien die Abfolge als Folgen der verschiedenen Morphiasinwirkungen zu erklären...

Der Teil seien die Abfolge als Folgen der verschiedenen Morphiasinwirkungen zu erklären...

Das zweite Jahr Erzeugungsschlacht

Der Landesbauernführer spricht in Mannheim — Jede gewonnene Erzeugungsschlacht ist eine Abwehrschlacht gegen den Volkstetivismus

Für die Ortsbauernführer des Kreises Mannheim und die anderen erschienenen Landwirte war es eine besondere Freude, zur Eröffnung der wint...

mit Stolz dürfen wir feststellen, daß diese Erzeugungsschlacht ein voller Erfolg gewesen ist.

Wenn wir trotz dieser erfreulichen Erzeugungsschlacht eine Verknapung des Schweinefleischs...

Das Ziel heißt: Erziehung der Bauern zum freien Willen des deutschen Volkes.

Wenn wir daran denken, daß die Landwirtschaft des deutschen Volkes vor dem Weltkrieg einen hohen Stand hatte...

Im vergangenen Jahre besaß die Erzeugungsschlacht mehr auf der großen Linie, 1935 gilt...

Das Ziel heißt: Erziehung der Bauern zum freien Willen des deutschen Volkes.

Wenn wir daran denken, daß die Landwirtschaft des deutschen Volkes vor dem Weltkrieg einen hohen Stand hatte...

Im vergangenen Jahre besaß die Erzeugungsschlacht mehr auf der großen Linie, 1935 gilt...

Mannheimer Künstlerinnen haben das Wort

Die Weihnachtmesse der Gedod

Seit Jahren gehört es nun schon zum gewohnten Straßenbild der vornehmlichsten Mannheimer, daß...

Die Umstellung ist also in idealer wie in wirtschaftlicher Hinsicht nur zu begrüßen und bedeutet...

Was der Höhe von bunten Weihnachtsgaben kunstgewerblicher Art Einzelheiten herauszugreifen...

Das der Höhe von bunten Weihnachtsgaben kunstgewerblicher Art Einzelheiten herauszugreifen...

Das der Höhe von bunten Weihnachtsgaben kunstgewerblicher Art Einzelheiten herauszugreifen...

Das der Höhe von bunten Weihnachtsgaben kunstgewerblicher Art Einzelheiten herauszugreifen...

Das der Höhe von bunten Weihnachtsgaben kunstgewerblicher Art Einzelheiten herauszugreifen...

Das der Höhe von bunten Weihnachtsgaben kunstgewerblicher Art Einzelheiten herauszugreifen...

ten möchten und um die Wahl vertagen sind, werden in diesem weitgespannten Rahmen von...

Schulung bei der NSB

Man läßt uns: Kürzlich fand im großen Saal des Volkshauses ein Schulungsabend für sämtliche NSB-Walter der...

Im großen Saal entstand der Redner ein Bild vom Schicksal des deutschen Volkes, angelehnt an...

Unter Herz ist bei unseren kochenden Volksgenossen. Der tollkühne Edelstein, das opferbereite deutsche Herz, ist Sinnbild...

Der schmälliche Zusammenbruch von 1918 brachte jedoch das Gegenteil; denn der früher in den rötlichen...

Trennungslinie wählten sich an, das deutsche Volk zu beherrschen und Herrin des Reiches der Welt...

So erleben und erleben wir immer wieder, wie sich das deutsche Volk zu einer einzigen Gemeinschaft...

So erleben und erleben wir immer wieder, wie sich das deutsche Volk zu einer einzigen Gemeinschaft...

So erleben und erleben wir immer wieder, wie sich das deutsche Volk zu einer einzigen Gemeinschaft...

So erleben und erleben wir immer wieder, wie sich das deutsche Volk zu einer einzigen Gemeinschaft...

So erleben und erleben wir immer wieder, wie sich das deutsche Volk zu einer einzigen Gemeinschaft...

So erleben und erleben wir immer wieder, wie sich das deutsche Volk zu einer einzigen Gemeinschaft...

So erleben und erleben wir immer wieder, wie sich das deutsche Volk zu einer einzigen Gemeinschaft...

So erleben und erleben wir immer wieder, wie sich das deutsche Volk zu einer einzigen Gemeinschaft...

So erleben und erleben wir immer wieder, wie sich das deutsche Volk zu einer einzigen Gemeinschaft...

So erleben und erleben wir immer wieder, wie sich das deutsche Volk zu einer einzigen Gemeinschaft...

So erleben und erleben wir immer wieder, wie sich das deutsche Volk zu einer einzigen Gemeinschaft...

So erleben und erleben wir immer wieder, wie sich das deutsche Volk zu einer einzigen Gemeinschaft...

So erleben und erleben wir immer wieder, wie sich das deutsche Volk zu einer einzigen Gemeinschaft...

So erleben und erleben wir immer wieder, wie sich das deutsche Volk zu einer einzigen Gemeinschaft...

So erleben und erleben wir immer wieder, wie sich das deutsche Volk zu einer einzigen Gemeinschaft...

So erleben und erleben wir immer wieder, wie sich das deutsche Volk zu einer einzigen Gemeinschaft...

So erleben und erleben wir immer wieder, wie sich das deutsche Volk zu einer einzigen Gemeinschaft...



schott, an der sich wohl niemand mehr so leicht in der Welt verfahren wird.

Reicher Beifall lohnte den Redner für seine grandiosen Ausführungen, die von den NSB-Waltern mit...

22 Jahre alt wird am Mittwoch Substantiv-namer Georg Müller in Reckart, Herr Müller, der zu den ältesten Mitgliedern der „Neuen...

Verkehrsmittel, an dem Land. Wie auf allen Gebieten, ist auch im Fremdenverkehr die...

Was Zehnheiten. Das Ende der Woche brachte die Winterveranstaltungen des örtlichen Gesangsvereins...

Was Zehnheiten. Das Ende der Woche brachte die Winterveranstaltungen des örtlichen Gesangsvereins...

Was Zehnheiten. Das Ende der Woche brachte die Winterveranstaltungen des örtlichen Gesangsvereins...

Was Zehnheiten. Das Ende der Woche brachte die Winterveranstaltungen des örtlichen Gesangsvereins...

Was Zehnheiten. Das Ende der Woche brachte die Winterveranstaltungen des örtlichen Gesangsvereins...

Was Zehnheiten. Das Ende der Woche brachte die Winterveranstaltungen des örtlichen Gesangsvereins...

Was Zehnheiten. Das Ende der Woche brachte die Winterveranstaltungen des örtlichen Gesangsvereins...

Was Zehnheiten. Das Ende der Woche brachte die Winterveranstaltungen des örtlichen Gesangsvereins...

Aus Baden

In memoriam der gefallenen Kämpfer Ehrennamen des Reichsarbeitsdienstes im Gau Baden

* Karlsruhe, 20. Nov. Reichsarbeitsführer Staatssekretär Dr. Konstantin Ziel hat mehreren Abteilungen des Arbeitsdienstes XXVII Ehrennamen der im Kampf für das neue Reich in Baden gefallenen Soldaten verliehen. Diese Ehrennamen stehen für immer den einzelnen Abteilungen erhalten, auch wenn diese an einem anderen Orte des deutschen Vaterlandes eingesetzt werden. Damit wurde diesen Männern ein unvergängliches Ruhmal gesetzt, denn ihr Name wird fortleben in allen Geschichtern, die in diesen Abteilungen ihrer Arbeitsdienstpflicht genügen. Es wurden benannt: 5770, Redarpaten, Jakob Jürg, 4271, Einheim, Karl Gumpert, 5772, Wies, Winter-Stein; 5772, Fahr, Paul Hilt; 5773, Durich, 1. Fritz Kröber. Doch die für die Besetzung gefallener Männer im Reichsarbeitsdienst diese verdiente Ehre zu erfahren, ist ein ehrenvolles Zeichen für die Verbundenheit dieser Reichsorganisation mit der Partei, aus der sie hervorgegangen ist und für deren Ziele sie kämpft.

Schriesheim erhält ein Schwimmbad

* Schriesheim, 20. Nov. In den nächsten Wochen wird mit dem Bau des geplanten Schwimmbades begonnen werden. Bürgermeisteramt und Werkstättenverein rufen in diesen Tagen die Einwohner dazu auf, durch freiwillige Spenden den Bau des Bades zu ermöglichen, da die öffentlichen Mittel nicht ganz ausreichen. Im Schriesheimer Tal oberhalb des Sanatoriums Staumberg wird es errichtet werden und allen modernen Anforderungen genügen.

Seit wann die erste badische Zeitung?

Ein Freiburger Blatt war der erste Badener.
* Karlsruhe, 20. Nov. Im Jahre 1629, viel früher und schon früher, ist in Baden die erste Zeitung erschienen. Wie sie aussah, was ihr Inhalt umfasste, wissen wir nicht, denn wir haben davon kein einziges Exemplar. Das ist aber richtig, erzählen wir aus einer Ausgabe vom 12. März 1629, die in einem Archiv in Innsbruck liegt. Der Blatt Sebastian Meyer in Freiburg, welcher die erste Zeitung, die am 14. März 1629 lag an der Freiburger Universität immatrikulierte, war im Winter 1628/29 mit dem Erzbischof Rudolf von Colmar, als dieser lag im Elend anhielt, in Verbindung getreten und hatte ihn ersucht, ihm die Erlaubnis zu erteilen, die von ihm in Freiburg herausgegebene „Ordinari Zeitung“ unter seinem Namen aus weiterhin drucken und in Vertriebe bringen zu lassen. Meyer erhielt damals seinen Verweis und riefte am 12. März an den Erzbischof ein neues Verbot. Er legte darin, daß ihm die Erlaubnis um so leichter wohl gegeben werden würde, als zur Zeit niemand in Freiburg sei, der sich der Sache annähme würde. Auch am selben Tage wurde auf dem Schloß vermerkt, daß der erste Zeitungsdirektor erstellt wurde.

Daraus geht hervor, daß im Frühjahr 1629 in Freiburg eine Zeitung, ein Nachrichtenblatt, bereits vorhanden war, das seitdem schon längere Zeit erschienen und das der Verleger ein Freiburger Blatt namens Sebastian Meyer gewesen ist.

* Reichartshausen bei Griesheim, 20. Nov. Der 50-jährige einzige Sohn des Landwirts Philipp Koch wurde durch Verbleiben der Vaters Erbschaft im Stall erstickt. Die Mutter, die den überlebenden Bräutigam weichen wollte, kam mit anderer Tochter zusammen, da die Mutter rechtlich abgelehnt wurde. Bei dem jungen Koch angelegte Wiederbelebungsvorkehrungen blieben ohne Erfolg.

* Tr. Hebrich, 20. Nov. Der langjährige Bürgermeister der Gemeinde Griesheim, eine in allen Kreisen schätzbare Persönlichkeit, der viele Jahre die Jugendvereine leitete, wurde am 19. November im Alter von 70 Jahren verstorben. Die Begräbnisfeier im Griesheimer Friedhof am 21. November, an dem die Gemeindeverwaltung im Griesheimer Friedhof in Griesheim feiert, feiert heute ihren 68. Geburtstag.

* M. Pfaffenbach, 20. Nov. Die katholische Pfarrgemeinde veranstaltete für den lebenden Pfarrvikar Alois Böhle im Jugendheim einen Abschieds- und Abschiedsfeier. Im Mittelpunkt der Feier stand die Ansprache von Herrn Pfarrer Stollmann, der dem nach Kronau ausgewiesenen Pfarrvikar für seine Seelsorgerarbeit dankte. — Nach einer von Vater langem Aufenthalt an der evangelischen Kirche ist hier die beliebte Ehefrau Anna B. ein gekommen.

* Heilbronn, 20. Nov. Die von der Stadt Heilbronn durchgeführte Abschaltung der verordneten Baustellen der Kirche hat bei Einwohnern und Besuchern der Kirche die größte Zustimmung gefunden. Die Abschaltung der Baustellen hat die Baustellen der Kirche während der ganzen Advent- und Weihnachtszeit, vom 1. Dezember bis 1. Januar, an jedem Samstag, Sonntag und Dienstag durchzuführen.

* Uhlbach bei Bruchsal, 20. November. Eine hier im Herbst verlebte Frau aus Nord wurde am Sonntagabend gegen 5 Uhr trotz Warnung die Straße überqueren, als gerade ein Kraftfahrzeug die Straße überquerte. Die Frau wurde durch den Stoß der Frontpartie des Kraftfahrzeuges in den Rücken getroffen und wurde durch den Stoß in den Rücken getroffen und wurde durch den Stoß in den Rücken getroffen.

Großfeuer in Birmaesener Schuhfabrik

Wertvolle neue Maschinen und zahlreiche Schuhe verbrannt — Der Arbeitsbetrieb durch den Brandschaden für einige Monate gestört

* Birmaesen, 20. Nov. Am Montagabend gegen 10 Uhr wurde die Schuhfabrik Otto P. v. B. in Birmaesen durch ein Großfeuer fast im Mittelteil und zerstört. Das Feuer brach im Mittelteil aus und zerstörte dort eine große Anzahl von wertvollen neuen Maschinen sowie etwa 400 Paar von legeren Schuhen, teils halb und teils fertiggestellt. Durch Wasser hat das darunterliegende Materiallager ebenfalls fast gelitten.
Der Brand konnte schnell bekämpft werden, da das Gebäude völlig freistehend. Nach etwa 1 1/2 Stunden war die größte Gefahr beizugehen. Der Schaden wird auf 100-150 000 RM. beziffert und ist wohl durch Versicherung gedeckt, doch erleidet die Fabrik naturgemäß dadurch, daß sie wohl einige Monate lang nicht arbeiten kann, empfindlichen Schaden. Der Betrieb war bis in die letzte Zeit hinein sehr lebhaft und beschäftigte mit etwa 100 Arbeitern und Angestellten. Die Ursache des Brandes konnte noch nicht festgestellt werden.

bringen, wo er es dann abgeben wollte. Es konnte ihm bis jetzt noch nicht nachgewiesen werden, daß er tatsächlich bereits in den Verkehr gebracht hat. Der Diebhaber der Tochter des Herrern, der aus Hildesheim kommende Johann Wegener, der ebenfalls in der Wohnung angehalten wurde, wurde unter dem dringenden Verdacht der Missetat verhaftet und ins Gefängnis eingeliefert.

Die Polizei greift ins Fallschmünzereien

Im Fall Schmünzereien in Birmaesen
* Birmaesen, 20. Nov. Seit einigen Wochen beobachtet die Kriminalpolizei den 40 Jahre alten Albert Scherer, der im dringenden Verdacht stand, Fallschmünzerei anzuleiten. Nachts um 11 Uhr drangen Polizeibeamte überraschend in seine Wohnung ein und konnten ihn bei seinem verbotenen Handwerk antreffen. Die vorgefundene Fallschmünzerei (Schere, Zinn usw.) mit Werkzeugen zum Nachlegen der Fallschmünzerei und eine größere Anzahl Werkzeuge wurde. Scherer gab bei seiner ersten Vernehmung an, daß er die Arbeit gehabt habe, das von ihm betriebene Fallschmünzerei aber die Arbeit nach Glatz-Verfahren zu

Ein gefährlicher Liebhaber

Gefährliche Liebe für verurteilten Totschläger
* Baden (Pfalz), 20. Nov. Hier begann die vierjährige Laufbahn des Schwurgerichtspräsidenten. Inzwischen kommen sechs Fälle zur Verhandlung. Im ersten Fall hatte sich der 1886 geb. Edward Schreffener aus Birmaesen wegen verurteilten Totschlägers zu verantworten. Der Angeklagte war fröhlich Witwer geworden und fand Gefallen an der im gleichen Ort wohnenden 30-jährigen B., deren Mann im Februar d. J. starb. Die Liebe auf den ersten Blick sollte schon wenige Tage nach dem Tode des Mannes ein und blieb nicht ohne Folgen. Als schließlich doch eine merkwürdige Abklärung im Verhältnis der beiden eintrat, wurde Schreffener als gefährlicher Liebhaber und fröhlich seinen Arbeitsmerkmale an, daß er seinen „Ehefrau falkmache“. In einer Wirtshaus traf er sich mit an und besah sich dann zur Wohnung seiner Angebeteten, die er im Hofe antrat. Er wollte sie und sah mit einem kleinen Totschläger auf sie ein. Aus dem Hinabkommen eines Nachbarn war es zu sehen, daß er in seiner blinden Eitelkeit keine Gefahr nicht sah. Das Gericht sprach wegen verurteilten Totschlägers eine Gefängnisstrafe von 2 1/2 Jahren aus. 3 Monate der zeitlichen Unterlassungshaft wurden angedroht.

Aus der Pfalz

Was Ludwigshafener Polizei notiert

h. Ludwigshafen, 20. November. Im Stadtteil Wundheim, auf der Wundheimer Straße, wurde am Montag gegen 21 Uhr ein Kraftfahrzeug von einem im überholenden Personentransportwagen angefahren. Dabei wurde der Kraftfahrzeug in Boden und verlor für eine Weile das Verweilen. So daß der Kraftfahrzeug in Anspruch genommen werden mußte. Das Fahrzeug wurde am Montagabend in der Wundheimer Straße in Richtung Wundheim abgeholt. Der Fahrer des Personentransportwagens, der sich mit erhöhter Geschwindigkeit in Richtung Wundheim befand, wurde am Montagabend in der Wundheimer Straße abgeholt. Der Fahrer des Personentransportwagens, der sich mit erhöhter Geschwindigkeit in Richtung Wundheim befand, wurde am Montagabend in der Wundheimer Straße abgeholt.

Gefahren der Strafe

Eine Ehefrau tödlich verunglückt
* Rheingönheim, 20. Nov. Am Sonntagabend 19 Uhr verlor Frau Ulla Baumann in Begleitung ihres Mannes, von Wundheim kommend, auf dem Heimweg. Kurz vor Rheingönheim wollte Frau Baumann einem Kraftfahrzeug ausweichen, kam dabei aber auf das Rad der Straßbahn und wurde von einem im gleichen Augenblick herannahenden Personentransportwagen erfasst und zur Seite geschleudert. Die Verunglückte wurde in schwerverletztem Zustand in das Ludwigshafener Krankenhaus eingeliefert. Dort ist sie am Montagabend, ohne das Bewußtsein noch einmal erlangt zu haben, gestorben.

Oppau baut ein neues Rathaus

* Oppau, 20. Nov. In einer geheimen Sitzung der Stadtverwaltung wurde der Bau eines neuen Rathauses beschlossen. Der neue Bau wird zwischen Oppau und Griesheim, auf der Griesheimer Straße, seinen Standort erhalten. Auch das alte Rathaus soll weiter erhalten bleiben. Die Bauarbeiten werden im nächsten Frühjahr beginnen. Der neue Rathaus wird eine repräsentative Gebäude sein, das die Bedürfnisse der Bevölkerung erfüllt. Der neue Rathaus wird eine repräsentative Gebäude sein, das die Bedürfnisse der Bevölkerung erfüllt.

Waldheim wird ein neues Rathaus

* Waldheim, 20. November. Der Ortsteil Waldheim wurde in der Nacht auf Sonntag im Bereich Wundheimer Straße ein Feuer ausbrach. Die Feuerwehr wurde alarmiert und konnte das Feuer rechtzeitig löschen. Die Ursache des Feuers ist noch nicht bekannt. Die Feuerwehr wurde alarmiert und konnte das Feuer rechtzeitig löschen. Die Ursache des Feuers ist noch nicht bekannt.

November-Brief aus Mosbach

Neun Vorträge an der Solquelle - Eröffnung der Landwirtschaftsschule

M. Mosbach, 20. November.
Aus Mosbach, 20. November 1935. Die Feierlichkeiten zum 20. November 1935 in der Dörschheimer Straße vom Bodenbrunn bei der Firma Dörsch sind zur Schlußfeier in der Dörschheimer Straße am Sonntagabend, den 17. November, durchgeführt worden.
An der Solquelle in unmittelbarer Nähe der beiden Jüngerberge „Am Anapropfen“ herrscht zur Zeit wieder eine rege Bohrtätigkeit. Von der bisherigen Tiefe von etwa 87 Meter ist man bis jetzt auf etwa 95 Meter hinuntergekommen. Es handelt sich bei den Arbeiten vor allem um die Herstellung der Argilliten der Quelle.

Luis Trenker filmt in Elm

Reisenaufnahmen zum „Kaiser von Kalifornien“
* Elm, 20. Nov. Luis Trenker, der für die Rolle des Kaiser von Kalifornien in der Film „Der Kaiser von Kalifornien“ dreht, macht zur Zeit in Elm Reisaufnahmen vor dem Hauptportal des Mühlens; er hat zu diesem Zweck Geräte erlassen und hat die Stadttheater als Studio genutzt. Er wird jetzt die Hauptrolle des Generals Sutter, in auch der Verfasser des Romantrips und führt die Regie. Die Filmproduktion nimmt ihren Anfang in Elm; das Umland Mosbach stellt die Szene dar, in der Sutter festsetzt.

Landwirtschaftsschule

Im drittenmal seit Eröffnung der Schulstätte hat die Landwirtschaftliche Schulstätte ihre Vorträge in der Solquelle eröffnet. Da die Räumlichkeiten nicht ausreichen, konnten nur etwa 15 u. a. der Schulstufen erlaubt werden. Unter Leitung von Landwirt Hermann Pöcher werden 70 Schüler, zum Teil Erbschöner, in zwei Kurven von denen der erste 47 und der zweite 23 Schüler zählt, in den landwirtschaftlichen und allgemeinen Fächern unterrichtet. — Obbauernmeister Helmut K. Mosbach hielt in der Verlesenen Schulstätte vor den Verwaltungsorganen einen Vortrag über Dörsch und obfällige Organisationsfragen. Von der 10 anwesenden Dörscher wurde rege Teilnahme genommen.

Ruffhäuser-Herbst-Verbandstag in Maudach

Aus der Arbeit von 39 Kameradschaften mit über 5000 Kameraden

Dr. F. H. Pöschel, 20. November.

Der Kreisverband Ludwigshafen a. Rh. im Deutschen Reichsringverband „Ruffhäuser“ hat seine 15. Jahrestagung in der Eppendorfer Straße 31 abgehalten. Der Herbstverbandstag 1935 wurde am Sonntagmorgen in Maudach durchgeführt. Kreisführer Pöschel, Gumpert u. a. u. a. begrüßte den Kreisverbandstag der Ruffhäuser Kameraden. Der Kreisverbandstag wurde am Sonntagmorgen in Maudach durchgeführt. Kreisführer Pöschel, Gumpert u. a. u. a. begrüßte den Kreisverbandstag der Ruffhäuser Kameraden. Der Kreisverbandstag wurde am Sonntagmorgen in Maudach durchgeführt. Kreisführer Pöschel, Gumpert u. a. u. a. begrüßte den Kreisverbandstag der Ruffhäuser Kameraden.

Wie einem „Ding Oll“ auf den Führer aus die Rede aus.

Anschließend erörterte Kamerad Pöschel den alljährlichen Geschäftsbericht und anschließend die Arbeit des Kreisverbandes. Der Kreisverband Ludwigshafen umfaßt 39 Kameradschaften mit mehr als 5000 Kameraden.
Kreisführer Hauptmann a. D. Siepp begrüßte die Kameradschaften der Führer, daß der Kreisverbandstag in Maudach durchgeführt wurde. Der Kreisverbandstag wurde am Sonntagmorgen in Maudach durchgeführt. Kreisführer Pöschel, Gumpert u. a. u. a. begrüßte den Kreisverbandstag der Ruffhäuser Kameraden.

Ruffhäuser-Kreisverband tagte in Maudach

R. Maudach, 20. Nov. Am Sonntagabend wurde die alljährliche Haupttagung des Kreisverbandes Ludwigshafen im Reichsringverband „Ruffhäuser“ abgehalten. Kreisführer Pöschel, Gumpert u. a. u. a. begrüßte den Kreisverbandstag der Ruffhäuser Kameraden. Der Kreisverbandstag wurde am Sonntagmorgen in Maudach durchgeführt. Kreisführer Pöschel, Gumpert u. a. u. a. begrüßte den Kreisverbandstag der Ruffhäuser Kameraden.

Am Schluß des Abends wiederholte Kreisführer Pöschel, Ludwigshafen a. Rh. seinen herzlichen und anerkennenden Vortrag über die Arbeit.

Ruffhäuser-Kreisverband tagte in Maudach

R. Maudach, 20. Nov. Am Sonntagabend wurde die alljährliche Haupttagung des Kreisverbandes Ludwigshafen im Reichsringverband „Ruffhäuser“ abgehalten. Kreisführer Pöschel, Gumpert u. a. u. a. begrüßte den Kreisverbandstag der Ruffhäuser Kameraden. Der Kreisverbandstag wurde am Sonntagmorgen in Maudach durchgeführt. Kreisführer Pöschel, Gumpert u. a. u. a. begrüßte den Kreisverbandstag der Ruffhäuser Kameraden.

Italiens Soll und Haben

Vorratswirtschaft gegen Sanktionen

Von Dr. R. Kempe

Wien, 26. November 1935.

Wie man aus der vorerwähnten Seite von Italien und Belgien über den Fortschritt der Exporte...

Die letzten Wochen haben eine weitestgehend ruhige Situation Italiens gebracht. Der Generalsekretär...

Von dem vormaligen Reichskanzler, dem Ministerpräsidenten...

Kul die Stelle Stelle kommt man bei der Beurteilung...

Die Welt war über die in der Vergangenheit...

Wie weit es nun mit der Beschäftigung Italiens...

China kommen immer wieder Nachrichten...

Wie in allen Jahren man denken, daß Italien über...

Im großen ganzen wenig verändert

Der berufsmäßige Börsenhandel mehr im Vordergrund / Renten gehalten

Schein-Marktschein Käufliche: 1111 und bekannt

Berlin, 26. November.

Die Börse lag auch heute zwischen 1111 und 1120...

Im Verkehr mit dem Ausland...

Am Börsenmarkt soll morgen für Geldkäufer...

Berliner Börse: unruhig

Berlin, 26. November.

Die Börse schloß in unruhiger, aber nicht...

Am Börsenmarkt behauptet sich der...

Die Börse lag heute so an den Börsenmärkten...

Die Beschäftigung der Industrie im Oktober

Die Beschäftigung der Industrie hat im Oktober...

Im Vergleich mit dem Oktober...

Die Beschäftigung der Industrie...

Maschinenfabrik Meer AG. München-Gladbach

Wieder 10 vH. Dividende

ausreichende Boden und N. Rheinisch-Westfälische...

Die neuen Reichsbanknoten...

Reichsbanknoten...

Reichsbanknoten...

Reichsbanknoten...

Geld- und Devisenmarkt

Der französische Franken dank der englischen...

Berlin, 26. November. Am Geldmarkt...

Am Geldmarkt...

Am Geldmarkt...

Am Geldmarkt...

Am Geldmarkt...

Am Geldmarkt...

Am Geldmarkt...

Am Geldmarkt...

Am Geldmarkt...

Am Geldmarkt...

Reichsbankausweis

Kräftige Entlastung in der dritten Novemberwoche

Der Ausweis der Reichsbank für die dritte...

Der gesamte Zahlungsmittelbestand...

In 25 Tagen fast 4 Mrd. Goldverlust in Frankreich

Nachlassender Abfluß

In einem Bericht des Finanzministers...

Die französische Regierung...

Die französische Regierung...

Die französische Regierung...

Die französische Regierung...

Die französische Regierung...

Die französische Regierung...

Die französische Regierung...

Die französische Regierung...

Die französische Regierung...

Die französische Regierung...

Die französische Regierung...

Die französische Regierung...

Geschäftsbericht der Elektrischen Licht und Kraft

7 (6%) % Dividende

Berlin, 26. November. Die glänzende...

Bei der Verteilung...

Nach 400 000 A...

Die elektrische...

Waren und Märkte

Berliner Getreidemarkt...

Wappenzucker...

Bremer Baumwoll...

Industrie...

Berliner...

Berliner...

Einseitige Klebanzeigen bis zu einer Höhe von 100 mm je mm 6 Pfg. Stellengesuche je mm 4 Pfg.

Kleine Anzeigen

Anzeimeschluss für die Mittag-Ausgabe vorm. 8 Uhr, für die Abend-Ausgabe nachm. 2 Uhr

Offene Stellen

Vertreter

in Baden und Pfalz bei Möbelhäusern u. Bekleidungsfirmen gut eingeführt, von 40 bis 50 J. durch Westfalen, Schwaben u. Westpreußen, g. l. u. g. t. Spez.: Oberbekleidungsartikel, Wollwaren, Pelzwaren, Kleider, Mäntel, etc. g. l. u. g. t. 283

Mädchen

das gut loben kann u. alle Hausarbeiten versteht, zum 1. oder 15. Dezember gesucht. Guter Lohn und gute Bekleidung, keine Familienangehörigen unter 18 Jahren an die Wohnung zu lassen. 284

Zimmer-Mädchen

nicht unter 18 Jahren, zum 1. 1. 1936 einstellt. Beschäftigung erhalten unter vorübergehender Aufhebung der Lohnsteuer. 285

Allein-Mädchen

mit guten Kenntnissen, etwa 30 J., als in der Küche, Waschküche, etc. 1. Januar oder früher gesucht. 286

Stellengesuche

als Putzfrau, etc. 287

Stellengesuche

als Putzfrau, etc. 288

Stellengesuche

als Putzfrau, etc. 289

Stellengesuche

als Putzfrau, etc. 290

Stellengesuche

als Putzfrau, etc. 291

Stellengesuche

als Putzfrau, etc. 292

Stellengesuche

als Putzfrau, etc. 293

Stellengesuche

als Putzfrau, etc. 294

Stellengesuche

als Putzfrau, etc. 295

Stellengesuche

als Putzfrau, etc. 296

Stellengesuche

als Putzfrau, etc. 297

Stellengesuche

als Putzfrau, etc. 298

Stellengesuche

als Putzfrau, etc. 299

Stellengesuche

als Putzfrau, etc. 300

Stellengesuche

als Putzfrau, etc. 301

Stellengesuche

als Putzfrau, etc. 302

Stellengesuche

als Putzfrau, etc. 303

Verkäufe

Miele Staubsauger

Lieferung durch die Fachgeschäfte

Pianos

fabrikneue, Ratenzahlung! Ohnesorg N 2, 12

Endlich ist es fort!

Wartung, Reparaturen, etc.

Neue Möbel

Wohnzimmer, Schlafzimmer, etc.

Gelegenheit!

Wohnzimmer, etc.

Kassenschrank

Wohnzimmer, etc.

Teppiche

Wohnzimmer, etc.

Teppiche

Wohnzimmer, etc.

Rohmöbel

aus Holz, etc.

Hochzeit

Möbel, etc.

Möbel

Wohnzimmer, etc.

Zimmermann

Wohnzimmer, etc.

Weihnachts-Modelle

Wohnzimmer, etc.

Fahrräder

Wohnzimmer, etc.

Doppler

Wohnzimmer, etc.

Teppiche

Wohnzimmer, etc.

Teppiche

Wohnzimmer, etc.

Teppiche

Wohnzimmer, etc.

Teppiche

Wohnzimmer, etc.

Teppiche

Wohnzimmer, etc.

Teppiche

Wohnzimmer, etc.

Teppiche

Wohnzimmer, etc.

Teppiche

Wohnzimmer, etc.

Teppiche

Wohnzimmer, etc.

Teppiche

Wohnzimmer, etc.

Teppiche

Wohnzimmer, etc.

Suprema-Dynamos

375, etc.

Mohren

Wohnzimmer, etc.

Herde

Wohnzimmer, etc.

Webers

Wohnzimmer, etc.

Schweizer

Wohnzimmer, etc.

Schweizer

Wohnzimmer, etc.

Schweizer

Wohnzimmer, etc.

Schweizer

Wohnzimmer, etc.

Schweizer

Wohnzimmer, etc.

Schweizer

Wohnzimmer, etc.

Schweizer

Wohnzimmer, etc.

Schweizer

Wohnzimmer, etc.

Schweizer

Wohnzimmer, etc.

Schweizer

Wohnzimmer, etc.

Schweizer

Wohnzimmer, etc.

Schweizer

Wohnzimmer, etc.

Schweizer

Wohnzimmer, etc.

Schweizer

Wohnzimmer, etc.

Amtl. Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Über die Erteilung der Jahresgebühren 1935 und 1936.

Durch Verfügung der Reichsregierung...

Am 26. November 1935...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Der Reichsaussenminister...

Verkehrskarte von Deutschland

für die Leser und Geschäftsfreunde der NEUEN MANNHEIMER ZEITUNG

Entworfen von Professor Dr. H. NAACK im Verlag JUSTUS PERTHES, Gotha. — Maßstab 1:1.500.000, Größe 84 x 110 cm

Unentbehrlich

für Industrie und Handel, Behörde und Verkehr, Behörden, Schule und Haus

Die Karte enthält:

- den Paris bis Warschau, von Kopenhagen bis weit über die östlichen Grenzen Deutschlands; alle Haupt-, Mittel- und Nebenbahnen; Eisenbahn-Direktions-Stationen und Umsteigepunkte; Eisenbahnen mit Zugsfrequenz und Nebenbahnen; alle Schiff-fahrpläne mit Ziel und Reisezeit; Reisepunkte der Flugschiffahrt; alle wichtigen Handels- und Staatsgrenzen, alte und neue Grenzen.

In mehrfarbiger Druckausführung auf gutem heliotropem Papier

Zu beziehen durch unsere Geschäftsstelle R 1, 40 und das Fernpersonal zum ermäßigten Preise von Mark 1,-

Zusendung durch die Post bei Vorauszahlung des Betrages Mk. 1,10, per Nachnahme Mk. 1,40

Lest die NMZ

Automarkt

Leihwagen

an Selbstfahrer

Schmitt, N 7, 30

Möbliertes Mans.-Zimmer

Mietgesuche

2-Zim.-Wohnung

Mietgesuche

Mietgesuche

Herrn-Schlafzimmer

Wasserfurn

3-Zim.-Wohnung

Opel-Wagen

1,3 Liter Opel-Limousine

Henko

Henko macht das Wasser weich.

Henko macht es regengleich.

Henko macht das Wasser weich.

Henko macht es regengleich.



Suonifen

Ein Einzugswurm?

Sinn können Sie lassen!

- Mangelkörbe (mit rostfreien) prima Ware, 12-15 St. a. Karte 2,00
- Gummilatte, gute Qualität, 3 Meter 1,00
- Leinwand, schw. u. w., 3 Meter 1,00
- Schürhaken, 65 cm, schwarz und braun, mit Gummispitze, 4 Paar 1,00
- Schürhaken, 90 cm, schwarz, 4 Paar 1,00
- Nadelmappe, großes Nadelarmband und Einlöcher 1,00
- Hosenstrümpfen, 3 St. auf Karte 1,00
- Reißnägeln, 144-Stück-Karton 1,00
- Reißnägeln, mit Zelluloseüberzug, 80-Stück-Karton 1,00
- Hosenkörbe, 36 große u. 4 kleine 1,00
- Stahl-Sicherheitsnadeln, schwarz u. weiß, in Größen sort., 30 St. a. K. 1,00
- Mahlband, schwarz und weiß, 10-Meter-Rolle 1,00
- Einzelkarte, 4 x 24 = 10 Meter, in Breiten sortiert 1,00
- Damen-Strumpfhaken, aus gutem Gummiband, Paar 1,00
- Schneidermaß, 150 cm lang 1,00
- Stichtrockenpulver, 50-g-Dose 1,00
- Armbücher, gute Gummilatte-Paar 1,00
- Stoffwäse mit Seidenglanz, 12 Knäuel = 80 m, sortiert, in modernen Strumpfarben 1,00
- Damen-Strumpfhaken, gute Gummilatte, Paar 1,00
- Armbücher, gute Gummilatte, doppelseitig Stoff, Paar 1,00

Neugebauer

MODERNE HAUS

MANNEIM

Der Eltern höchstes Amt

HAKU

EI-LECITHIN - Lebertran-Emulsion

Das ist ein emulsiertes Lebertran-Öl, das die besten Eigenschaften des Lebertran-Öls enthält, aber ohne den unangenehmen Geschmack und den unangenehmen Geruch des Lebertran-Öls. Es ist ein ideales Nahrungsmittel für Kinder und Erwachsene, die Lebertran-Öl nicht vertragen können. Es ist ein hervorragendes Mittel zur Vorbeugung und Behandlung von Mangelkrankheiten, insbesondere von Mangel an Vitamin A und Vitamin D. Es ist ein hervorragendes Mittel zur Vorbeugung und Behandlung von Rachitis, Osteoporose, Muskelschwäche, Sehstörungen, Hauterkrankungen, etc.

Zu beziehen durch unsere Geschäftsstelle R 1, 40 und das Fernpersonal zum ermäßigten Preise von Mark 1,-

Zusendung durch die Post bei Vorauszahlung des Betrages Mk. 1,10, per Nachnahme Mk. 1,40